

Grüngleise in Wien: Ein nachhaltiges Konzept für die Zukunft der Stadt!

Grüngleise in Wien: Ein umweltschonendes Verkehrskonzept fördert Stadtbegrünung und verbessert das Mikroklima. Thema aktuell.

Hietzing, Wien, Österreich - Wien prescht voran in der Begrünung ihrer Straßenbahngleise! Die Wiener Linien haben mit der Initiative für Grüngleise viel vor. Bereits 9,9 Kilometer dieser grünen Verkehrsachsen schmücken die Stadt, während andere europäische Städte wie Brüssel oder Bordeaux schon weiter fortgeschritten sind. Der Fachbereichsleiter für Planung, Thomas Hammer, erläutert, dass die Kombination aus Straßenbahn und Stadtbegrünung oft an den Anforderungen der Blaulichtorganisationen scheitert. Diese benötigen die Gleise für Notfalleinsätze oder als Zufahrt für die Feuerwehr. Dennoch sind die Vorteile unbestreitbar: Grüngleise wirken kühlend, verbessern die Luftqualität durch Staubbindung und speichern Wasser, was besonders bei Starkregen sinnvoll ist. Laut den Wiener Linien sind Grüngleise nicht nur ökologisch, sondern auch ästhetisch ein Gewinn für die Stadt. **ORF berichtet, dass** die Umsetzung oft kompliziert ist und bei gleisgebundenen Neubauten Berücksichtigung finden muss.

Herausforderungen der Begrünung

Doch die Herausforderung liegt nicht nur in der Planung! Wie die **Wiener Linien aufgezeigt haben**, müssen die richtigen Pflanzen ausgewählt werden, die extremen Bedingungen wie Streusalz, Temperaturschwankungen und Wind standhalten können. Künstliche Bewässerung und spezifische

Saatgutmischungen sind notwendig, um die Pflanzengesundheit zu gewährleisten. Die Kosten für die Installation eines Grünleises sind etwa 30 Prozent höher als bei herkömmlichen Gleisen, was vor allem an den speziellen Anforderungen liegt. Manche Bezirke, wie der Alsergrund, haben bereits Initiativen zur Erstellung von Grünleisen gefordert, jedoch kam es häufig nur zu Standardlösungen mit Betonplatten, weil die Gleiskörper oft zusätzlich für andere Einsätze genutzt werden müssen.

Die Wiener Linien arbeiten nun daran, das gesamte Schienennetz in verschiedene Kategorien zu unterteilen, um gezielt Stellen für die Begrünung zu identifizieren. Hammer sieht in der Auseinandersetzung um Platz und die Schaffung von Grünleisen einen Schlüssel zum Erfolg, da der Handlungsbedarf bei der schrittweisen Umgestaltung der Straßen größer wird. Durch die Schaffung von Grünleisen entsteht nicht nur ein besseres Mikroklima, sondern die Stadt Wien erhält auch ein ästhetisches Upgrade!

Details	
Vorfall	Umwelt
Ort	Hietzing, Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• wien.orf.at• www.wienerlinien.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at